

Forscher entdecken: Chatbots übernehmen das Komiker-Handwerk

Los Angeles | Studie: Chatbot ChatGPT überzeugt mit Humor - Kann er Comedy-Schreiber ersetzen? Erfahre, wie Forscher die Witze bewerten und die Zukunft der Comedybranche diskutieren.

Die Zukunft des Humors: Können Chatbots Comedians ersetzen?

In der aufregenden Welt der künstlichen Intelligenz ist ein neuer Witzbold aufgetaucht – der Chatbot ChatGPT. Forscher an der University of Southern California haben untersucht, ob dieser virtuelle Comedian das Zeug dazu hat, professionelle Komiker zu ersetzen.

Chatbots wie ChatGPT haben zwar keine Emotionen, aber sie könnten möglicherweise die besseren Witze auf Lager haben. Ein Forscher-Duo fütterte ChatGPT mit Schlagzeilen des bekannten US-Satiremagazins «The Onion» und ließ ihn neue Schlagzeilen im gleichen Stil entwickeln. Das Ergebnis? Die Testpersonen fanden die ChatGPT-Schlagzeilen genauso lustig wie die Originalschlagzeilen der Profis.

Das Experiment: ChatGPT gegen die Durchschnittsbevölkerung

In einem zweiten Experiment wurden ChatGPT und 105 Freiwillige aus der Bevölkerung herausgefordert, witzige Sprüche und Ausdrücke zu entwickeln. Die Teilnehmer bewerteten die von der künstlichen Intelligenz generierten

Bemerkungen als deutlich lustiger als die von Menschen ersonnenen. Besonders bei den Szenario-Antworten konnte ChatGPT punkten, während einige wenige Probanden die menschlichen Beiträge als amüsanter empfanden.

Die Bedrohung für Comedy-Schreiber

Die Produktion von Humor wird hochgeschätzt, doch die Studie wirft die Frage auf, ob Chatbots wie ChatGPT bald die Bühne erklimmen und professionelle Autoren ersetzen könnten. Diese Entwicklung könnte eine ernsthafte Bedrohung für Comedy-Schreiber darstellen, so die Forscher.

Wenn künstliche Intelligenz in der Lage ist, vergleichbare Leistungen wie menschliche Autoren zu erbringen, könnten Berufe im Unterhaltungsbereich gefährdet sein. Es bleibt abzuwarten, ob Chatbots in Zukunft auch andere kreative Formate wie Drehbücher, Cartoons und Memes schreiben können.

Die Zukunft der Unterhaltungsindustrie

Die Diskussion über die Rolle von Chatbots in der Unterhaltungsindustrie hat bereits Hollywood-Autoren und -Schauspieler in Aufruhr versetzt. Die Möglichkeit, einen Witz von einem Chatbot schreiben zu lassen und ihn dann mit der Stimme eines bekannten Komikers zum Besten zu geben, wirft ethische Fragen auf.

Es bleibt spannend zu beobachten, ob ChatGPT und andere künstliche Intelligenzen in Zukunft virtuelle Künstler werden könnten. Mit neuen Technologien zur Stimm- und Bilderzeugung ist sogar ein komplett virtueller Komiker in einem Schritt möglich.

ChatGPT wurde Ende 2022 vom US-Unternehmen OpenAI vorgestellt und hat bereits viele Menschen mit seinen humorvollen Antworten beeindruckt. Die Zukunft des Humors

könnte digital sein – aber wird sie auch menschlich bleiben?

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de